

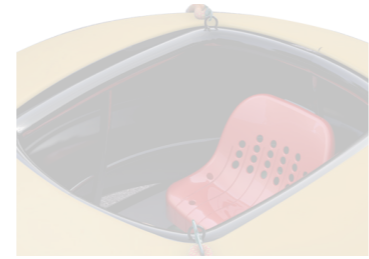
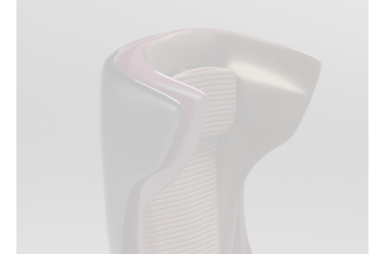
# PORTFOLIO

## UX DESIGN



Laura Radke  
Dammweg 151  
12437 Berlin

Website/Portfolio Download: [uxforever.com](http://uxforever.com)  
E-Mail: [laura.radke@gmx.de](mailto:laura.radke@gmx.de)  
Tel.: 0152/56121451



# INTERFACE DESIGN



# BKK VBU APP

## FEATURE ERWEITERUNG

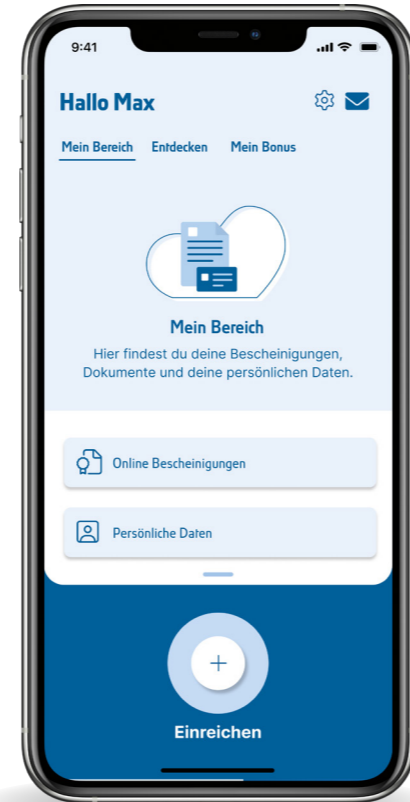
Im Projekt haben wir uns mit dem Ausbau der BKK VBU App beschäftigt, um der App einen informativen Wert zu geben. Derzeit wird diese nämlich nur aus funktionalen Aspekten, wie dem Einreichen einer Rechnung genutzt.

Daher haben wir 2 unterschiedliche Startseiten-Konzepte entwickelt und getestet, um herauszufinden, mit welcher Intention junge Personen unsere App nutzen würden und welche Inhalte wir zukünftig prominent in der App platzieren sollten.

August - Oktober 2022  
BKK VBU

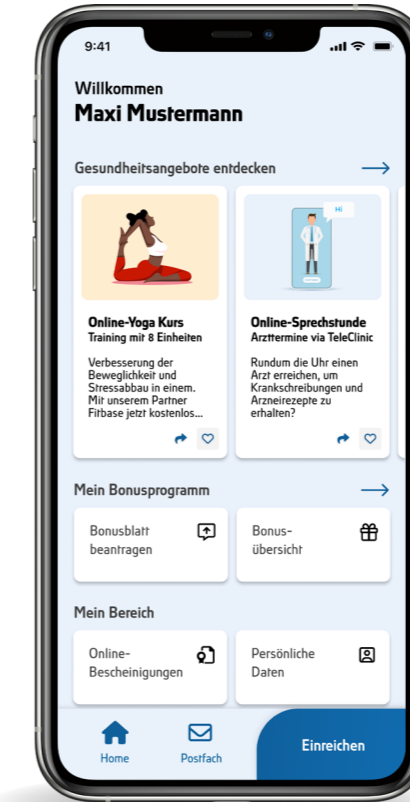
### Fokus 1 Einreichen von Dokumenten

Link zum Prototyp [↗](#)




### Fokus 2 Entdecken von Angeboten


Link zum Prototyp [↗](#)



## Unsere Learnings

Platzierung von Gesundheitsangeboten 

Die Positionierung der Gesundheitsangebote als Cards, lenkt den Blick des Nutzers und bringt ihn dazu sich Zeit zu nehmen, die Angebote zu entdecken, unabhängig von seinem ursprünglichen Anliegen.

Gründe für die Nutzung der App 

Der Hauptgrund für den Besuch der App wäre nach wie vor das Einreichen von Dokumenten. Informationen über Leistungen, die von der Krankenkasse übernommen werden, wurden bei beiden Konzepten wichtiger empfunden, als die gezeigten Präventions-

# FEEL

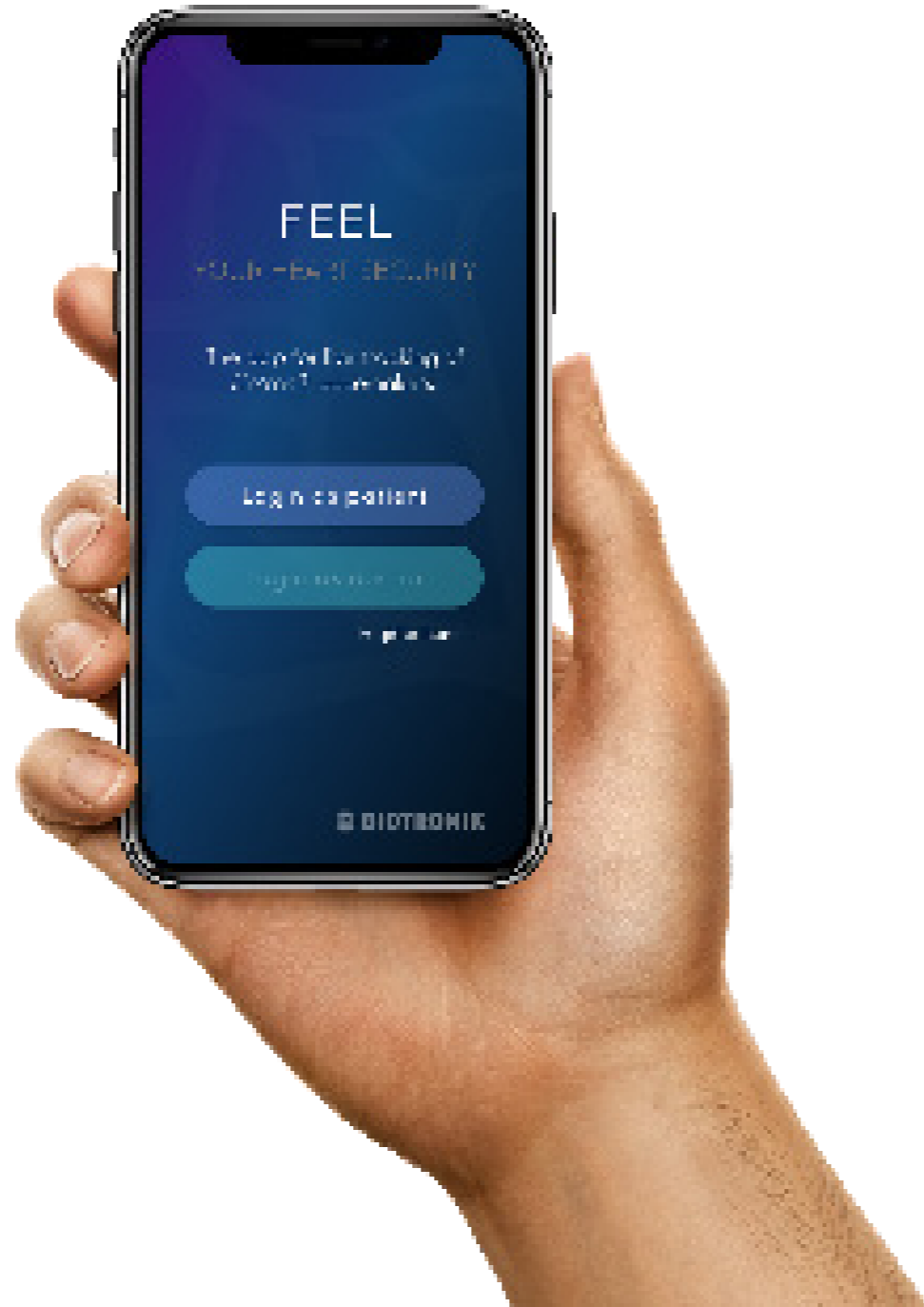
## EXPLORE YOUR HEART

Mit FEEL habe ich ein App-Konzept gestaltet, das es Patienten ermöglicht die Funktionalität ihres Herzschrittmachers jederzeit zu überprüfen, ihr jährliches Checkup beim Arzt zu buchen und ihren Herzschrittmacher-Ausweis digital immer dabei zu haben. Auf der anderen Seite kann die App vom behandelnden Arzt benutzt werden.

[Link zum Prototyp](#)

Januar 2019  
Privates Projekt

Konzeption & Interface Design einer Home-Monitoring App für Herzschrittmacher Patienten



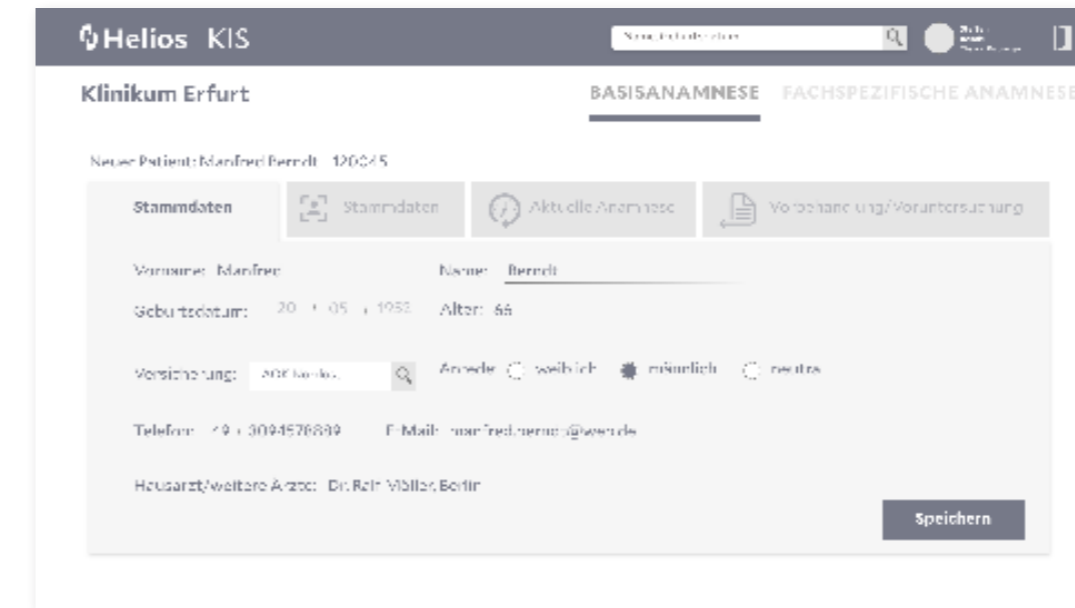
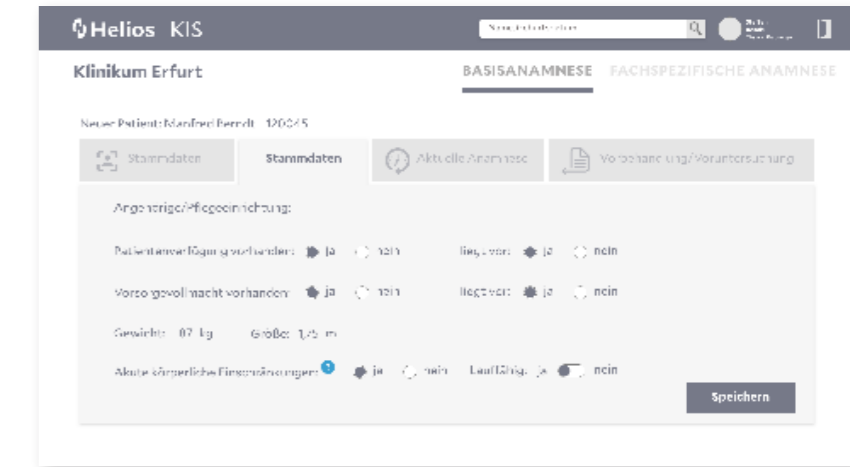
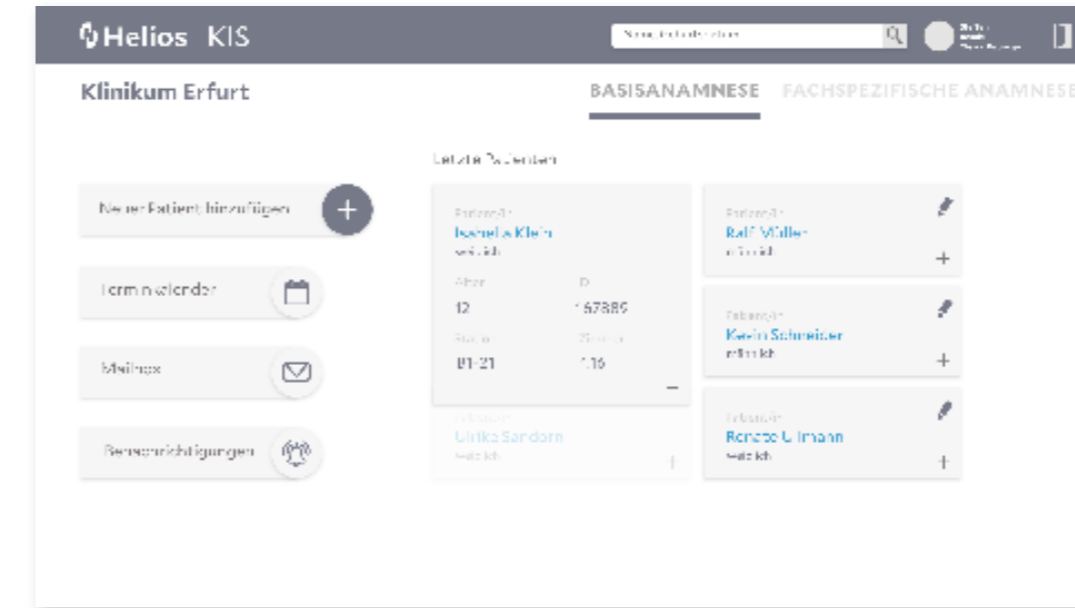
# DIGITALE ANAMNESE

## EINHEITLICHE BASISANAMNESE

Link:

<https://marvelapp.com/66bh8c3>

September 2018  
Projektbetreuung & UX Design  
Einheitliche Basisanamnese für  
Helios Kliniken Deutschland GmbH



# USER RESEARCH



# PROZESSDESIGN

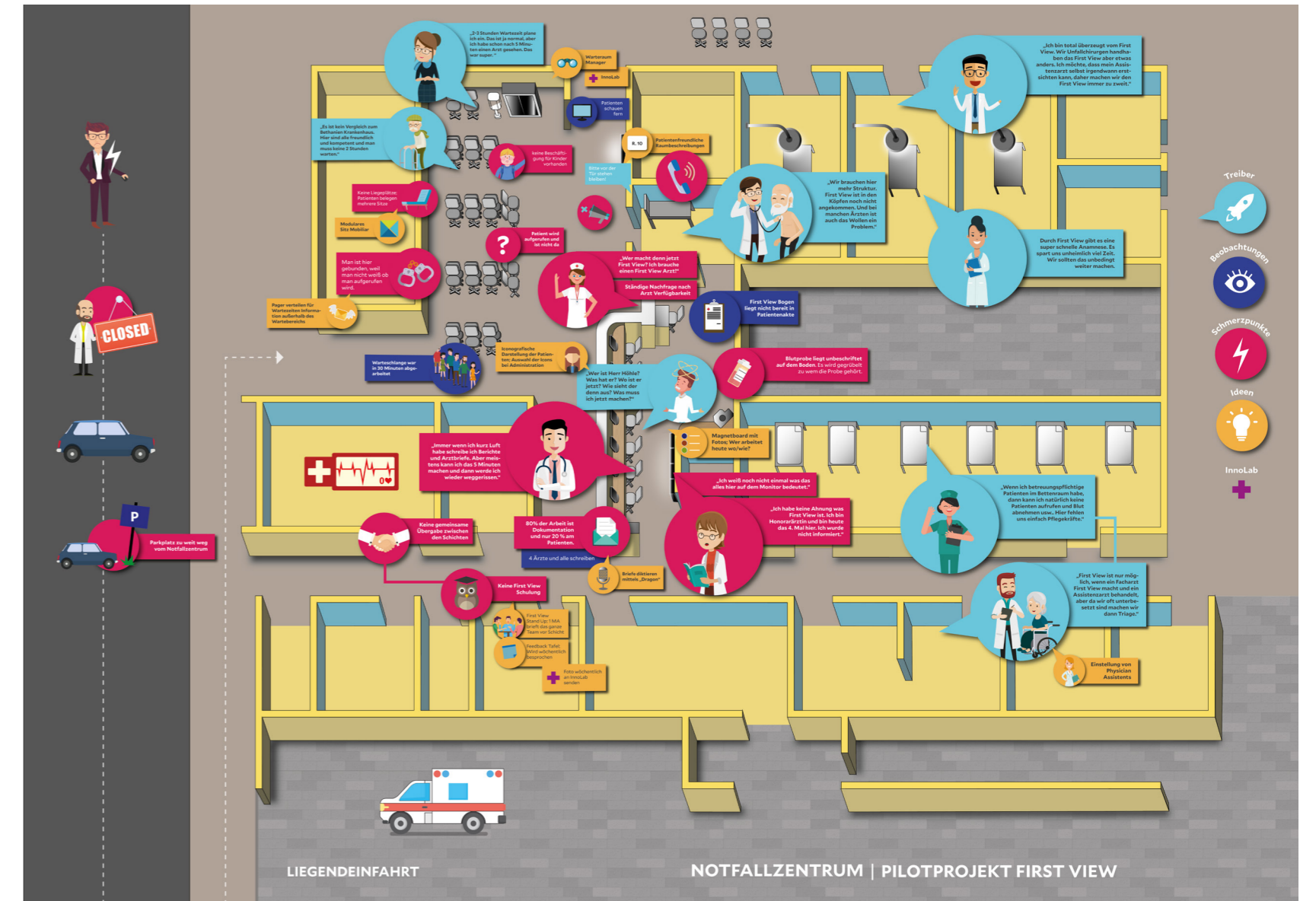
## „FIRST VIEW“ IM NFZ HELIOS WUPPERTAL



August 2018  
Ethnographische Nutzerrecherche  
im Notfallzentrum Wuppertal zur  
Auswertung des Pilotprojekts „First View“

Auswertung der User Research  
durch User Journey &  
Insights Map

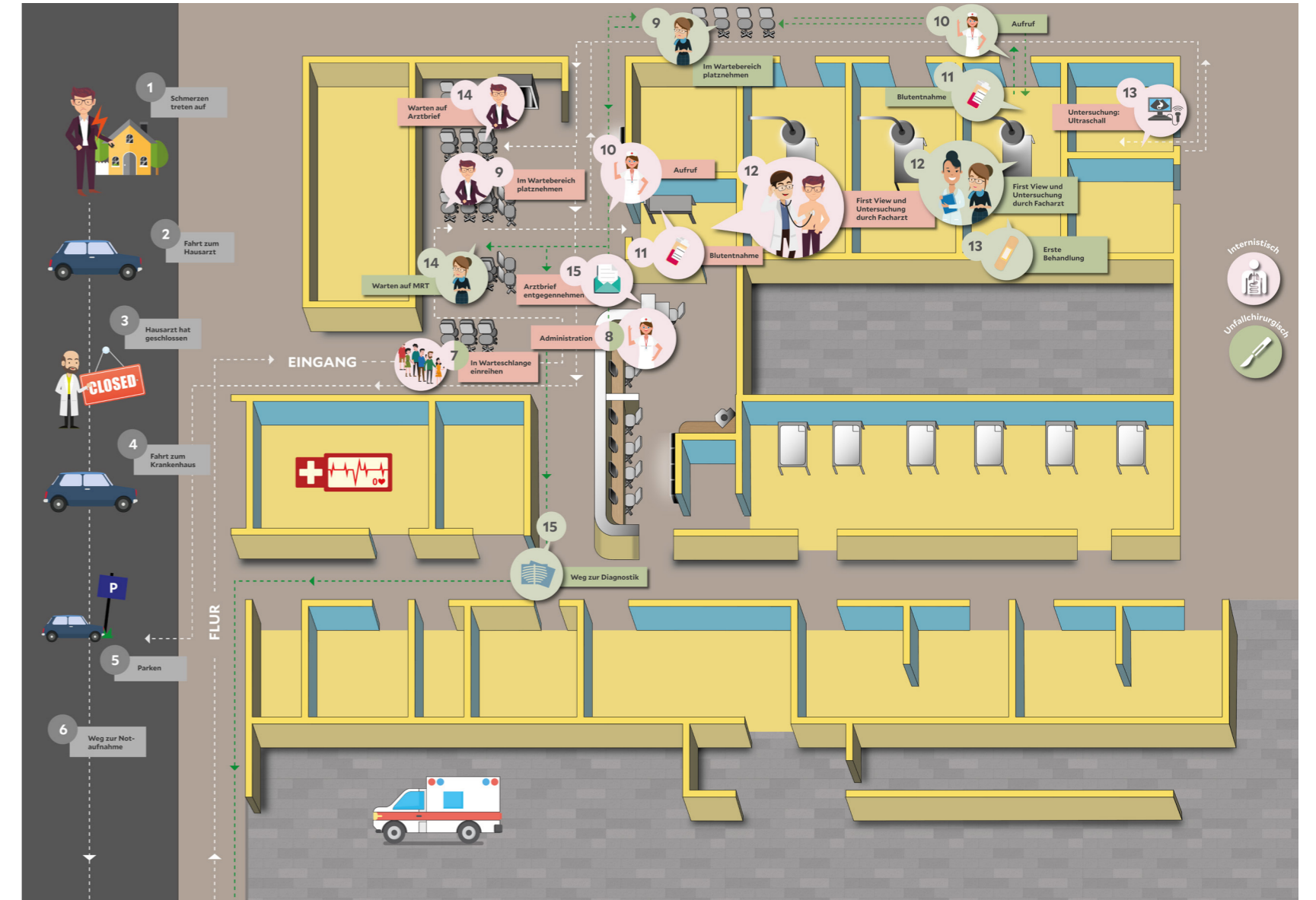
# AUSWERTUNG PATIENTEN- UND MITARBEITERINTERVIEWS



## VIDEODOKUMENTATION „FIRST VIEW“



## VISUALISIERUNG PROZESS DESIGN „FIRST VIEW“ PRINZIP





# USER RESEARCH

## BREASTCANCER TREATMENT

Juni 2019  
Etnographische Nutzerrecherche  
mit Brustkrebs Patientinnen zur Vorsorge,  
Behandlung und Nachsorge von Brustkrebs

Auswertung der User Research  
durch User Journey &  
Personas



## AUSWERTUNG VON 20 PATIENTENINTERVIEWS



### Persona

**MANUELA SCHMIDT**  
BRUSTKREBSPATIENTIN



- Alter** 55
- Wohnort** Südlicher Berliner Vorort
- Beruf**
  - Ehemalige Leistungssportlerin
  - Wurde in ihrer letzten Tätigkeit als Vorstandsassistentin aufgrund der Krankheit gekündigt
- Hintergrund**
  - Hat vor ihrer Krankheit mit ihrer Familie gebrochen und wollte ein neues Leben anfangen
  - Richtet ihr Leben nach dem Buddhismus aus
  - Ist Herausgeberin mehrerer Zeitschriften für kreberkrankte Frauen
- Motivation**
  - Schnell genesen, um wieder in den Job und den Sport einzusteigen
  - Die Krankheit und ihre Vergangenheit langfristig in einer Selbsthilfegruppe zu verarbeiten
  - Ihr altes Selbstwert- und Körpergefühl zurückerlangen
- Was ist ihr wichtig?**
  - Zuverlässige Angaben durch behandelndes Praxis- und Klinikteam
  - Recht auf Selbstbestimmung
  - Persönliche, enge Bindung zur Onkologin
  - Ausführliche einheitliche Beratung zu Alternativen Behandlungsmethoden
  - Kommunikation auf Augenhöhe: „Ich möchte nicht für dumm verkauft werden.“
- Was stört sie?**
  - Schlechte Aufklärung über mögliche Nebenwirkungen der Therapien
  - Lange Wartezeiten zur Besprechung der Bildgebung
  - Schlechte Erreichbarkeit der Ärzte für Notfälle während der Therapie
  - Viel zu wenig psychoonkologische Angebote, besonders in der Nachsorge
  - Unverständnis der Krankenkasse über Berufsunfähigkeit nach Therapie

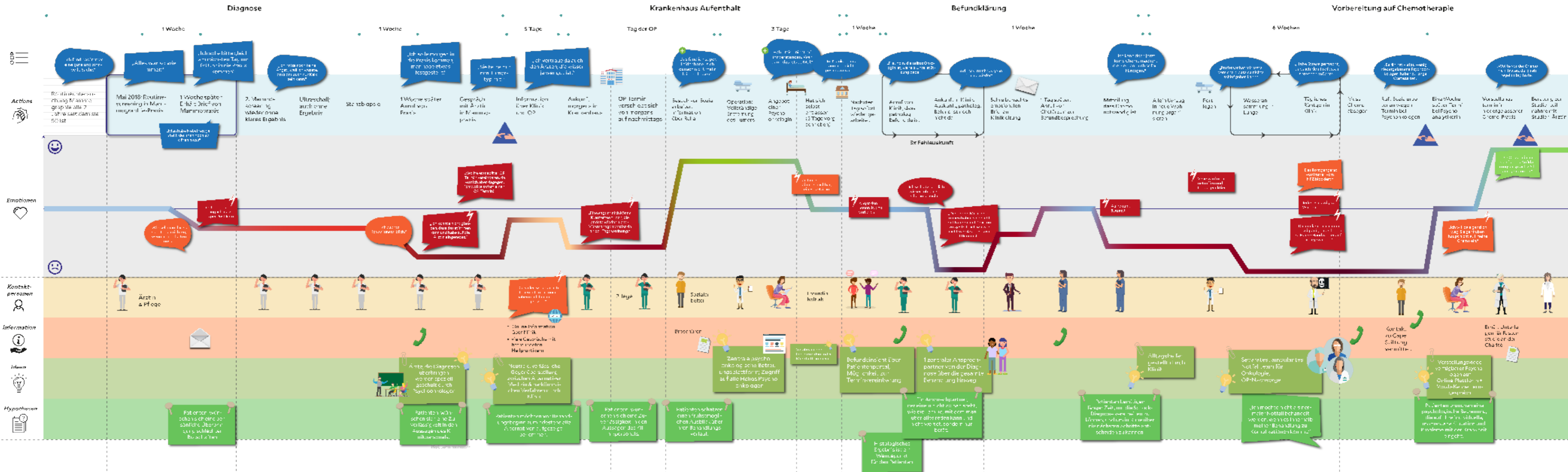
„Die Diagnose hat mir den Boden unter den Füßen weggerissen. Ich dachte wirklich ich bin unsterblich, gerade weil ich so gesund lebe und viel Sport mache.“

„Der eine Arzt erzählt mir dies, der andere das. Wem soll ich da noch vertrauen?“

# PATIENT JOURNEY STATUS QUO



Patientin

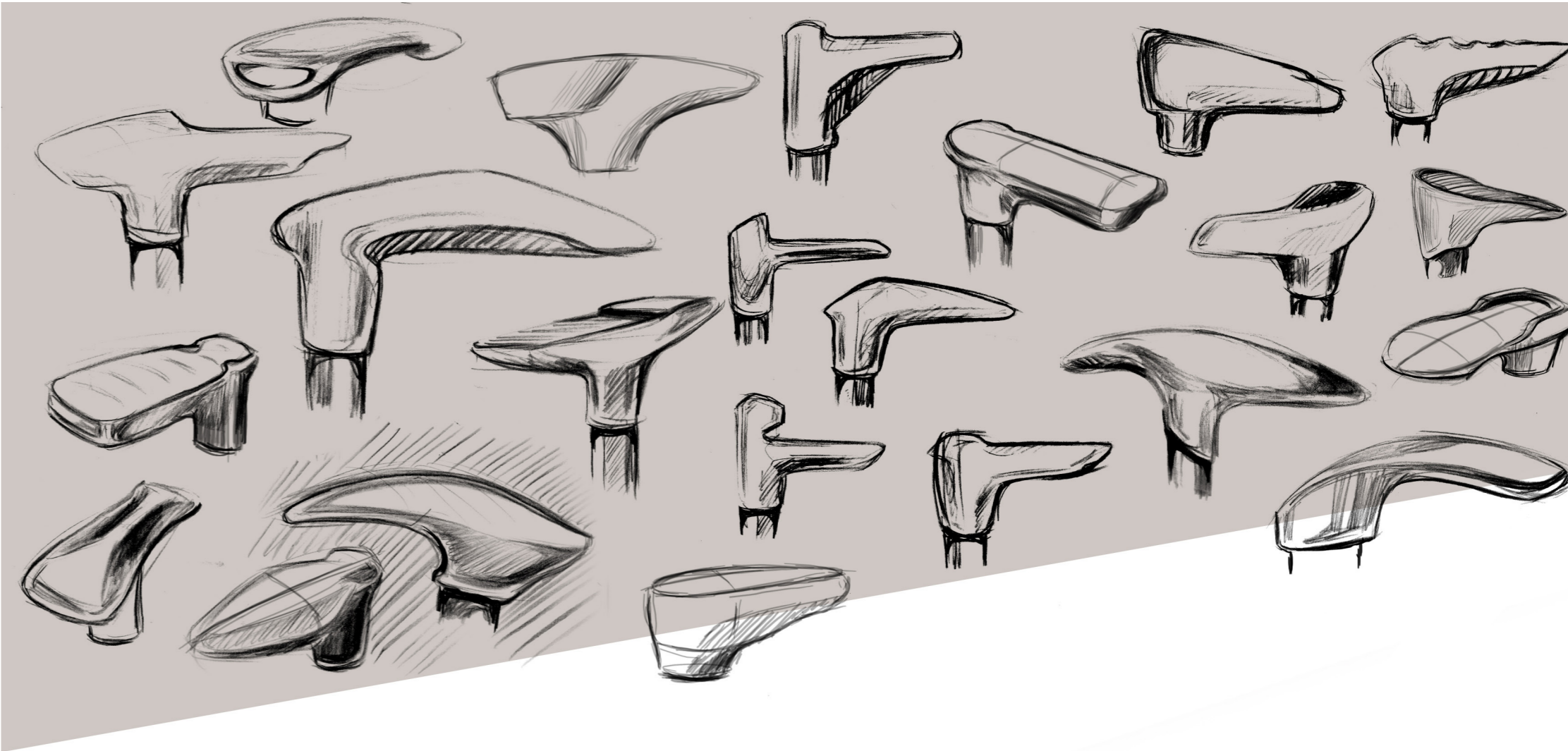


# INDUSTRIAL DESIGN



# FARBMAX

## GRIFFSTÜCK



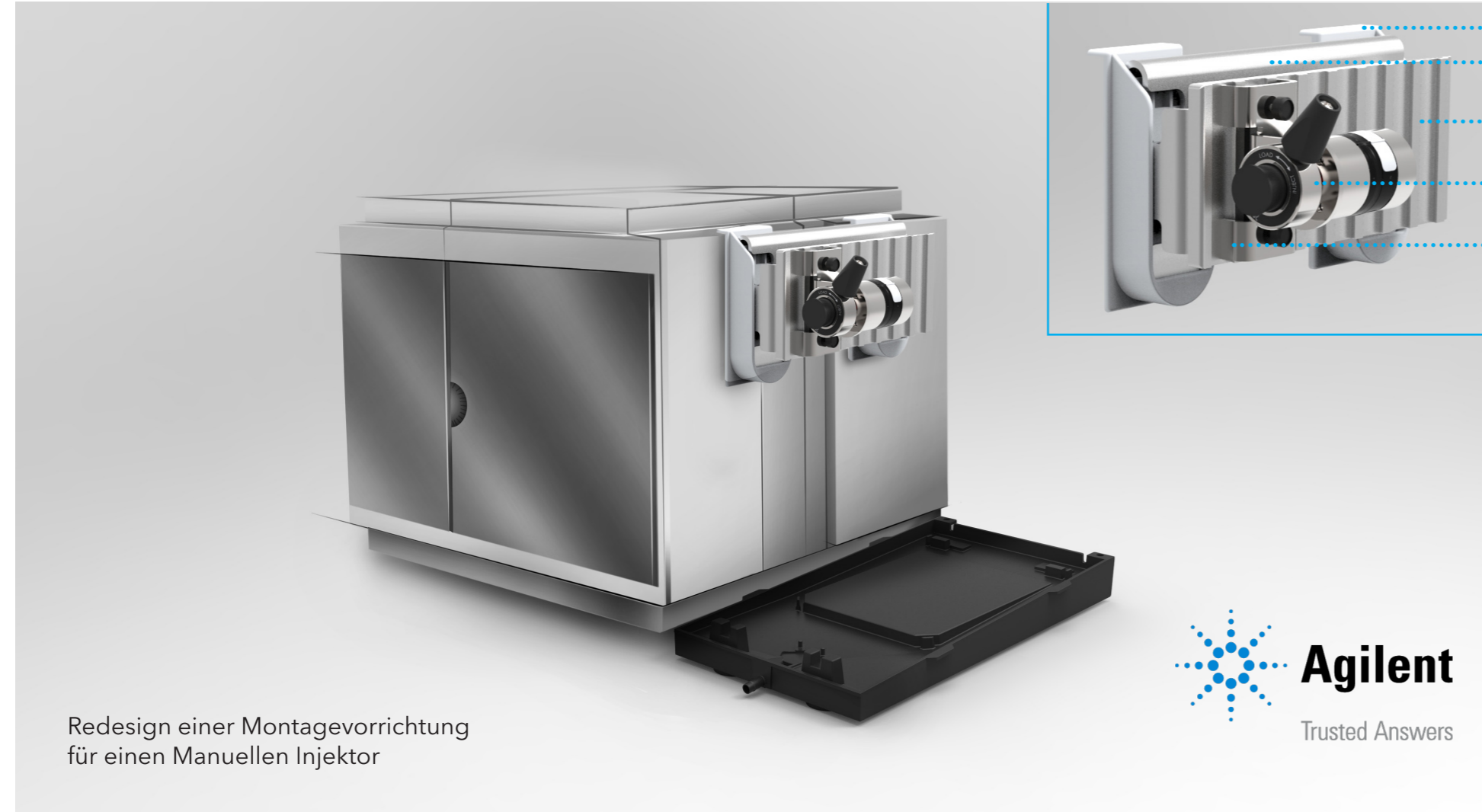
Juni 2015  
Auftragsarbeit für Airless Discounter  
Griffstück für „Farbmax“ Düse  
3D-Druck Musterstücke





Es ist ein zeitloser Körper entstanden, der sich durch seine weiche und kindliche Form auszeichnet und sehr leicht mit nur einem Finger drehbar ist. Die Sitzgenauigkeit in der Fassung des Düsenhalters wurde ebenfalls durch ein leichten Versatz des Schluss-Stoppers verbessert. Als Funktionsmodelle wurden mehrere Varianten am 3D Drucker gedruckt.

# INJEKTOR-HALTER



Redesign einer Montagevorrichtung für einen Manuellen Injektor



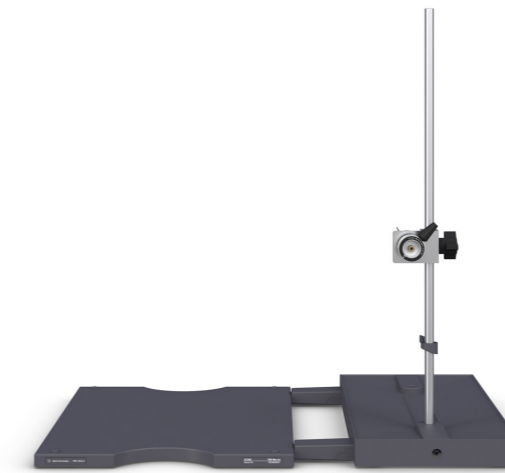
Montageklemme

Halterplatte

Schwalbenschwanz-Extrusion

Manuelles Ventil

Ventilhalter



Vorgängermodell des Manuellen Injektor Montagekits

## Anforderungen

Da ein Manuelles Ventil als kostengünstige Alternative für kleinere Laboratorien beliebt ist, war die Verwendung von vorhandenen Bauteilen Voraussetzung für das Redesign der neuen Aufhängung.

## Design

Im Vergleich zum Vorgängermodell hat der Kunde durch die Schwalbenschwanz-Extrusion nicht nur die Möglichkeit einen Manuellen Injektor zu montieren, sondern auch die universellen Säulenhalter von Agilent zu nutzen. Zudem lässt sich durch die neue Zweiteiligkeit jede beliebige Leakwanne verwenden.

Das neue Design besteht durch verbesserte Stabilität und hochwertig pulverbeschichtete Oberflächen.



Design Draft 2

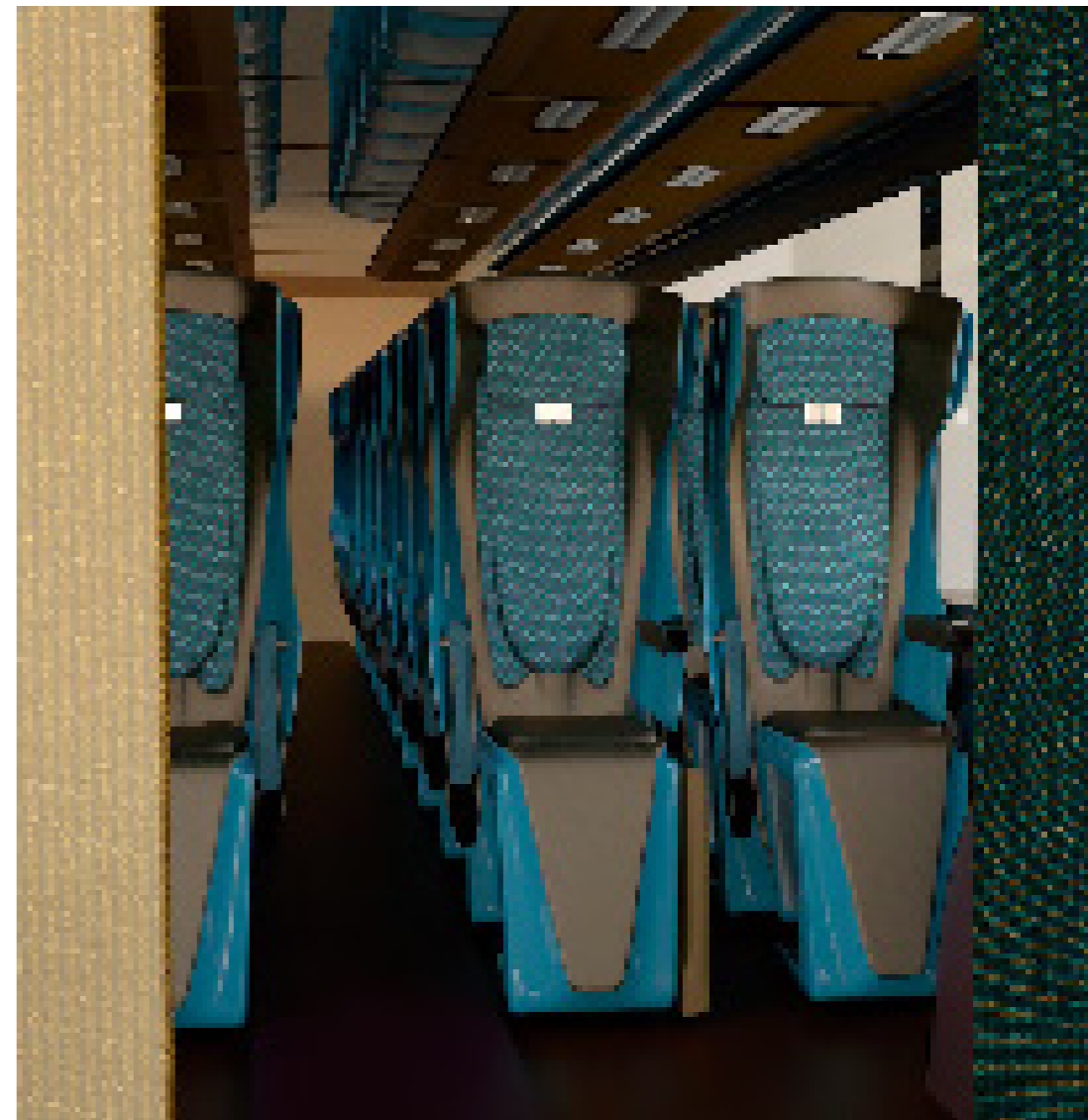
# RENDERING



Produktrenderings mit Keyshot



Reisebus der Zukunft - Interieur Konzept // Rendering mit VRED Pro



# THE NEW HOURGLASS

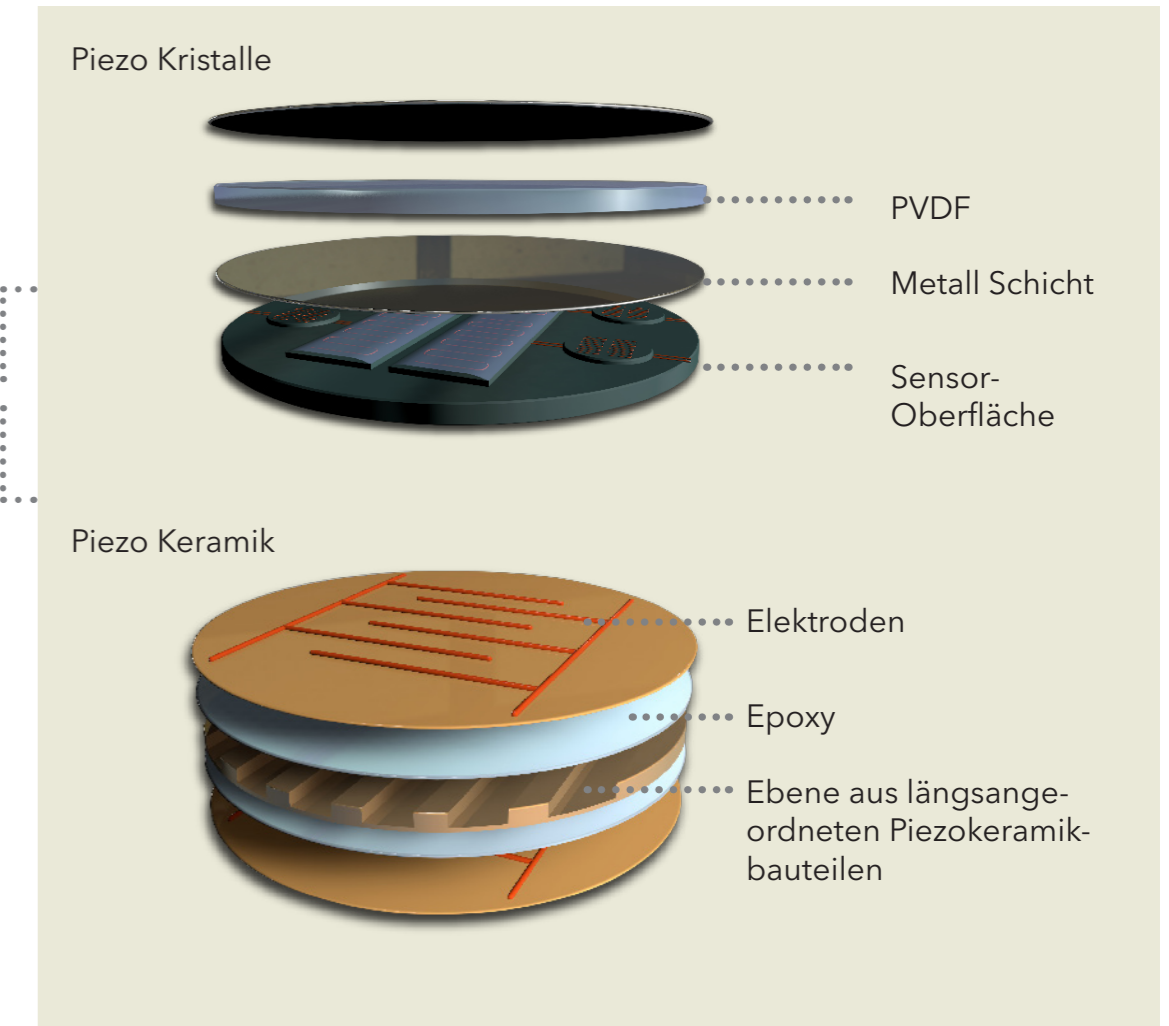
## OFFICE STOOL

The New Hourglass Stool ist ein Konzept, das durch den Bedarf an stressvermindernden Produkten für Arbeitsplätze entstanden ist. Vor allem ist der Hocker für die Stressprävention gedacht: Durch eine Kombination von Smart Materials (Lagen aus Piezokeramik Platten und piezoelektrischen Fasern) kann sich die Sitzfläche nach einer bestimmten Zeit verbiegen, sodass Sitzen nicht mehr länger möglich ist. Dazu wird nur die Energie benötigt, die aus dem Druck des Aufsitzens gewonnen wird. Der Nutzer ist gezwungen seine Pausen regelmäßig einzuhalten und beugt dadurch besonders Burn-Out und körperlichen Schmerzen vor.

4. Semester | Sommersemester 2014  
Hauptprojekt: Relax Me!  
Dozent: Dipl. Designer Adrian Peach



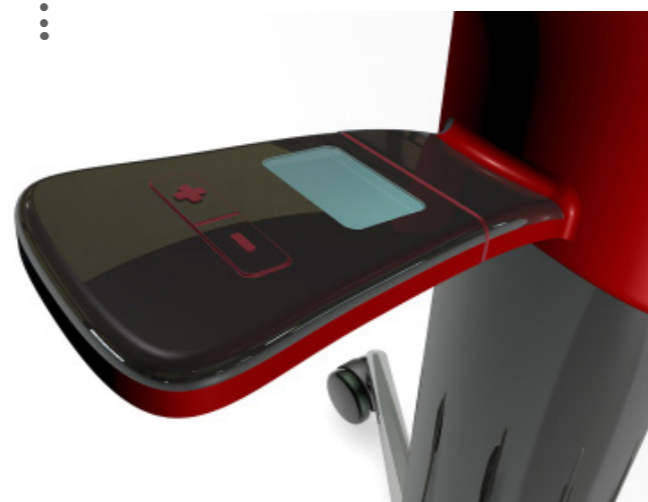
## AUFBAU







Darüberhinaus ist an der Seite ein Hebel zur Höhenverstellung angebracht, der gleichzeitig abnehmbar ist und als Mini-Fernbedienung dient. Dadurch ist das Zeitfenster, in dem die Sitzfläche absinken soll konfigurierbar. Je länger gearbeitet wird, umso länger bzw. häufiger wird eine Pausenphase eingeleitet.



## NUTZUNG





# LOGO DESIGN

---

# BONFIRE

## LOGO DESIGN



# CI COLORS

Principal palette



Secondary palette

